

#DESIGN #HEALTH #TOGETHER - VON DER IDEE ZU EINER GESUNDEN UNTERNEHMENSZUKUNFT

WORK (R)EVOLUTION FESTIVAL

15.40 Uhr bis 16.40 Uhr

Ihre Referent:innen



Luisa Sieloske

- M.Sc. Public Health
- Projektmitarbeiterin bei ATB gGmbH
- 0371 / 369 58 16
- sieloske@atb-chemnitz.de



Sofie Grundmann

- M.Sc. Public Health
- Projektmitarbeiterin bei ATB gGmbH
- 0371 / 3695823
- grundmann@atb-chemnitz.de

Empowerment und Gesundheit?

Mentimeter-Abfrage

Gehen Sie mit Ihrem Handy oder Laptop auf den Link und geben Sie folgenden Code ein:

<https://www.menti.com/>

Code: **6394 1941**

Oder scannen Sie den QR-Code:



Definition Empowerment

- ✓ Empowerment: den Einzelnen oder ganze Teams **zu etwas bemächtigen oder die Vollmacht erteilen, etwas zu tun.**
- ✓ Empowerment zielt darauf ab, Mitarbeitende mit neuen Kompetenzen und Verantwortung auszustatten. **Ziel ist es, die menschlichen Fähigkeiten besser einzusetzen, um in der zunehmend dynamischen Unternehmenswelt zu überleben.**
- ✓ **Einfach gesagt:** Durch Empowerment stärkt sich die Rolle des Mitarbeitenden hin zu mehr Gestaltung

Definition BGF/BGM

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) ist die systematische und strukturierte Entwicklung, Planung und Lenkung betrieblicher Strukturen und Prozesse, mit dem Ziel die Gesundheit der Beschäftigten zu erhalten und zu fördern.

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) umfasst alle Maßnahmen des Betriebes zur Stärkung und Förderung der Gesundheitskompetenz, aber auch zur Gestaltung gesundheitsförderlicher Bedingungen im Unternehmen.

BGM

Betriebliche Gesundheitsför- derung (BGF)

umfasst alle Maßnahmen des Betriebes zur Stärkung und Förderung der Gesundheitskompetenz, aber auch zur Gestaltung gesundheitsförderlicher Bedingungen im Unternehmen.

Arbeitsschutz

umfasst alle Maßnahmen, Mittel und Methoden zum Schutz der Beschäftigten vor arbeitsbedingten Sicherheits- und Gesundheitsgefährdungen

Betriebliches Eingliederungs- management (BEM)

beinhaltet verschiedene Maßnahmen, die darauf abzielen, die Arbeitsunfähigkeit Langzeitkranker zu überwinden und wieder langfristig zu sichern.



Von der Idee zu einer gesunden Unternehmenszukunft – im Dialog



Empowerment und betriebliche Gesundheitsförderung

Rückbezug zu BGF und Empowerment

Ottawa Charta:

Gesundheit entsteht dadurch, dass man sich um sich selbst und für andere sorgt, dass man in die Lage versetzt ist, selber Entscheidungen zu fällen und eine Kontrolle über die eigenen Lebensumstände ausüben kann..“.

- ✓ Durch Empowerment – Stärkung der Selbstbestimmung
- ✓ Stärkung der Eigenverantwortung und dadurch mehr Leistungsfähigkeit
- ✓ Stärkere Gesundheitskompetenz und Arbeiten im Team durch gegenseitiges Verantwortungsgefühl - Bindung
- ✓ Etablierung eines Gesundheitszirkels als Form des Empowerments im Bereich der BGF
→ Mitbestimmung wichtig für Unternehmenserfolg: „Mitarbeitende mitwirken lassen“
- ✓ Lässt sich auf alle Gesundheitsbereiche im Unternehmen übertragen
- ✓ Empowerment für die Gesundheit auf zwei Seiten:



mehr Gesundheit für die
Mitarbeitenden

Effektivität/Zukunftssicherheit
für das Unternehmen

Betroffene werden zu Beteiligten gemacht





Time for change

**Was kann ich ab morgen anders
machen?**

Fazit der heutigen Veranstaltung

Mentimeter-Abfrage

Gehen Sie mit Ihrem Handy oder Laptop auf den Link und geben Sie folgenden Code ein:

<https://www.menti.com/>

Code: **5516 4993**

Oder scannen Sie den **QR-Code**:



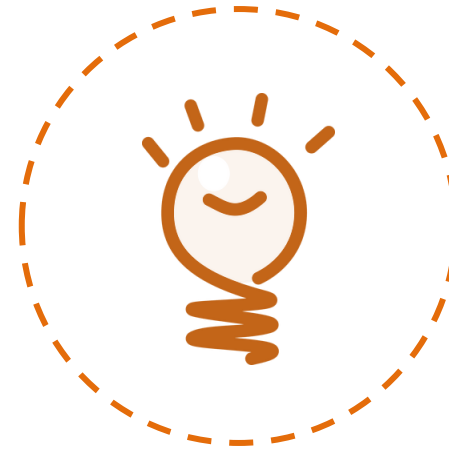
Tipps für den Unternehmensalltag



Mitarbeitende in
Gesundheitsprozesse
aktiv einbeziehen und
Ideen einbringen lassen
– alle an einen Tisch
holen



Wissen vermitteln und
Autonomiespielräume der
Mitarbeitenden langfristig
erweitern



Sich auf neue Denk-
und Arbeitsweisen
einlassen



Gemeinsame Ziele
verfolgen und
Kreativität fördern


Kontaktdaten

Für Rückfragen oder Anmerkungen stehen wir gern zur Verfügung!



Sofie Grundmann


 grundmann@atb-chemnitz.de

 0371 / 369 58 23




Luisa Sieloske


 sieloske@atb-chemnitz.de

 0371 / 369 58 16

KONTAKTDATEN ZUKUNFTSZENTRUM

Zukunftszentrum Sachsen

 Neefestraße 76, 09119 Chemnitz


 +49 351 8322 354

 info@zukunftszentrum-sachsen.de

Projektleitung

RKW Sachsen GmbH

 Freiberger Straße 35, 01067 Dresden

 0351 8322 354

